



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 86108922.5

(51) Int.Cl.³: E 04 F 13/08

(22) Anmelddetag: 01.07.86

(30) Priorität: 10.07.85 DE 3524540

(71) Anmelder: Tonsic, Stanko
Pestalozzistrasse 14
D-6334 Asslar(DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
14.01.87 Patentblatt 87/3

(72) Erfinder: Tonsic, Stanko
Pestalozzistrasse 14
D-6334 Asslar(DE)

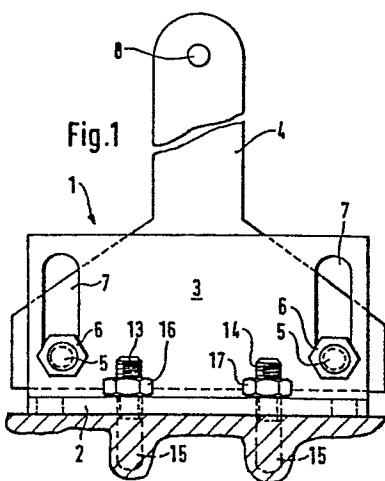
(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 14.10.87

(74) Vertreter: Missling, Arne, Dipl.-Ing. et al,
Patentanwälte Dipl.-Ing. R. Schlee Dipl.-Ing. A. Missling
Bismarckstrasse 43
D-6300 Giessen(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

(54) Anker für die Befestigung von Platten.

(57) Anker für die Befestigung von Platten aus Kunst- oder Naturstein sind, damit mit diesen einfach und schnell Platten zu befestigen sind und keine statische Beeinträchtigung der Wände oder der Decke eintritt, so ausgebildet, daß diese eine Sockelplatte (2) mit einer senkrecht an dieser angeformten oder befestigten Tragplatte (3) aufweisen, wobei in der Sockelplatte (2) mindestens ein Langloch (9, 10, 11) angeordnet ist, das sich über die Länge bzw. Breite der Sockelplatte (2) erstreckt und mit mindestens einer weiteren Befestigungsbohrung (9, 10) in der Sockelplatte (2). Der Anker (1) weist des weiteren entweder in der Tragplatte (3) oder in einer Verbindungslasche (4) Langlöcher (7) auf, die sich senkrecht zur Sockelplatte (2) erstrecken und mit Abstand zueinander liegen. Eine Verbindungslasche (4) ist mit der Tragplatte (3) über Befestigungsmittel (5, 6) verbunden, wobei die Befestigungsmittel aus Muttern (6) und Bolzen (5) bestehen, die in Bohrungen und Langlöchern der Verbindungslasche (4) der Tragplatte (3) eingreifen. Die Langlöcher, die entweder in der Verbindungslasche oder der Tragplatte angeordnet sein können, haben eine erheblich größere Breite als die Stärke der Bolzen, so daß nicht nur eine Verschiebung von Tragplatte (3) und Verbindungslasche (4), sondern auch gleichzeitig eine Verdrehung derselben erfolgen kann.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	DE-A-2 246 888 (HANS-JOACHIM) * Seite 4, Zeile 22 - Seite 6, Zeile 7; Seite 6, Zeile 23 - Seite 7, Zeile 35; Figuren 1-3 *	1,4,5	E 04 F 13/08
A	---	1,3,7	
A	DE-A-1 811 451 (ALTROGGE Geb. KORDES) * Seite 6, Zeile 7 - Seite 10, Zeile 8; Figuren 1-12 *		
A	---	1,8	
P,A	FR-A- 676 394 (BURKHARDT) * Seite 1, Zeilen 29-41; Figuren 1-3 *		
P,A	---	1,3	
P,A	DE-U-8 516 493 (TONSIC) * Seite 4, Zeile 2 - Seite 6, Zeile 5; Figuren 1-3 *		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
P,A	---	1,3	E 04 F

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 04-08-1987	Prüfer AYITER J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	